

Time of my life

Am Original-Drehort, einem Hotel in Virginia, können Dirty-Dancing-Fans ein Wochenende lang tanzen und schmachten



VON EVELYN PSCHAK

Mein Baby gehört zu mir, ist das klar? Wer diesen Satz nicht sofort erkennt, kann kein Fan von „Dirty Dancing“ sein. Oder vielmehr: Kann kein deutscher Dirty-Dancing-Fan sein. Denn, so erklärt Michael Richardson und schüttelt verständnislos den Kopf: Jede andere Übersetzung, selbst im Estländischen oder in der Mandarin-Fassung, habe sich strikt daran gehalten, was Hauptdarsteller Patrick Swayze in dem vor 30 Jahren gedrehten Film eigentlich gesagt hatte: „Nobody puts Baby in a corner.“ Swayze soll diese Phrase, dass keiner sein allerseits „Baby“ genanntes Herzblatt in die Ecke setzen dürfe, übrigens recht dumm gefunden haben. Aber das ist nur eine von vielen Trivial-Weisheiten, auf die sich Hunderte Filmfans begierlich stürzen, wenn Michael Richardson im Rahmen eines „Dirty Dancing Package“ über die damaligen Drehschauplätze auf dem Gelände der Mountain Lake Lodge in Pembroke, Virginia, führt.

schichten des mehr als 1000 Hektar großen Hotelareals.

Die umliegenden Cabins, teils hundertjährige Holzhütten in verwittertem Tannengrün, bieten zusätzliche Übernachtungsmöglichkeiten. Nur eine Hütte erstrahlt frisch geweißelt unter einem weit auskragenden Dach. „Die Filmleute tünchten damals alles zur sauberweißen Kulisse“, erzählt Richardson. „Die hier haben wir vor vier Jahren nachgestrichen, um den Wiedererkennungswert zu steigern.“ Sein Zeigefinger weist die Richtung zu Baby's Cabin. Und sofort blicken um die 150 Hotelgäste, die sich der „Dirty Dancing Movie Walking Tour“ angeschlossen haben, in dieselbe Richtung. Vor allem Paare sind gekommen, dazu Gruppen von Freundinnen. In exakt diese Holzhütte hatte sich im Film Jennifer Grey als Frances „Baby“ Houseman immer wieder dem Familienleben entzogen, um heimliche Stunden mit ihrem Tanzlehrer Johnny zu verbringen.

Die Versicherungsmaklerin mietet immer wieder Babys Bungalow: „So aufregend!“

Heute steht allerdings nicht Baby, sondern Peggy Malone im pinken Dirty-Dancing-T-Shirt auf der Veranda. Die Besitzerin einer Versicherungsgesellschaft aus dem knapp 400 Kilometer entfernten Städtchen Emporia kommt seit sechs Jahren regelmäßig her: „Als ich erfuhr, dass es hier Dirty-Dancing-Wochenenden gibt, habe ich sofort angerufen.“ An ihr erstes Mal erinnere sie sich genau: „Ich wurde ganz ehrfürchtig. Hier haben sie die Szenen gedreht! Es war so aufregend.“ Auch Lake Lore habe sie besucht, den zweiten Drehort des Films in North Carolina, weitere vierhalb Autostunden entfernt, wo seit ein paar Jahren ebenfalls ein Dirty-Dancing-Festival stattfindet. „Aber da gibt es nichts mehr, es ist alles abgebrannt oder abgerissen. Nur die Treppe, auf der Baby ihre Was-

sermelone trägt und Tanzschritte übt, ist noch zu sehen.“

Während der Walking Tour lässt Malone die angegeisterten Fans in die von ihr angemietete Hütte der Housemans hineinschauen: „Denn genau da würde ich als Gast ja auch hinwollen“, erklärt sie. Durch ihre großzügige Geste gerät die Versicherungsmaklerin selbst zum Star. Sie lässt sich fotografieren, gibt die grünen Schaukelstühle auf ihrer Terrasse zum allgemeinen Wippen frei und begrüßt die sich in ihrem Wohnzimmer drängelnden Nachzügler am Kamin, vor dem Baby im Film mit ihrem Vater Schach spielt. „Das ist wirklich toll“, sagt Michael Richardson, als er seine Gruppe weiter zum nächsten Schauplatz führt: „Das hat vor Peggy noch niemand gemacht.“

Auch nicht der Gast, der derzeit das Zimmer hat, in dem Patrick Swayze während der zweiwöchigen Dreharbeiten wohnte: „Der Duschvorhang aus dem Hotelzimmer 232 wurde schon mindestens 15 Mal geklaut“, sagt Richardson. „Aber stellt euch vor, wir hätten den Vorhang in den letzten 30 Jahren nicht ausgetauscht, wäre das nicht eklig?“ Alle lachen. Der Barkeeper hat sein Publikum fest im Griff.

Die anderen Schauplätze des Films sind schnell lokalisiert: Im kreisrunden Strandpavillon fanden Gesellschaften statt. Und Baby ließ sich eine Locke vom Langweiler und Hotelier Neil Kellerman auf dem Bootsteg aus der Stirn streichen. Heute reicht der Steg nicht mehr bis ins Wasser, sondern führt funktionslos über sandiges Gestrüpp: Der auf 1300 Metern gelegene Mittelgebirgssee ist durch geologische Besonderheiten des Ortes ausgetrocknet und füllt sich nur langsam wieder auf.

Das in dunklen Tönen gehaltene Restaurant ruft Erinnerungen an glamouröse Dinnerszenen wach, auch wenn die Gäste heute fürs Abendessen um einiges legerer gekleidet sind als die Komparsen, die in der Filmgeschichte das Kellerman's ge-

nannte Resort bevölkerten. Flipflops und Spaghettiträger bestimmen heute das Bild, kurze Shorts spannen sich um runde Hüften. Ein Schwarm von Servicekräften verteilt Eiswasser. Tief ins Steinmauerwerk geschnittene Panoramafenster gewähren Ausblick auf riesige Tannen, Holzhöhlen, den halb vollen See und grüne Bergketten.

Aus der Küche, in der im Film Baby die schwangere Penny weinend unter einem chromblitzenden Arbeitstisch erspäht, eilen heute Köchinnen mit schwarzen Häubchen. Vor 30 Jahren stürte genau hier ein junger Commis de Cuisine die Dreharbeiten. Michael Porterfield konnte sich ein rigoroses „Cut!“ nicht verkneifen, als Baby vom Hotelier vor dem geöffneten Kühlschrank gefragt werden sollte, ob sie denn ein Eis wolle. Heute ist der 59-jährige Porterfield hier der Chefkoch und erklärt noch immer gerne, dass man in einem Kühlschrank nun mal eben kein Eis aufbewahren könne. Sichtlich stolz darauf, dass die Szene dank ihm neu und fehlerlos gedreht wurde – ohne Eis im Text.

Die Versicherungsgesellschaft wolle nicht, dass Gäste die Küche besichtigen, erläutert Michael Richardson auf seiner Walking Tour und murmelt etwas von Antirutschsohlen und scharfen Gegenständen. Er führe sie aber trotzdem hin, heitert er die enttäuschten Gesichter schnell wieder auf. Aber erst nach Mitternacht, wenn sonst keiner mehr in der Küche sei.

Dass man die Drehorte von Dirty Dancing noch immer ablaufen kann, ist für viele der Anwesenden eine echte Überraschung. Die meisten hatten angenommen, dass es das Hotel gar nicht mehr gibt. Und sie vermuteten den Originalschauplatz auch nicht in Virginia. Denn Dirty Dancing basiert auf den Erinnerungen der Drehbuchautorin Eleanor Bergstein an den Sommer 1963 in den Catskill Mountains in Upstate New York. Mit ihrem Kellerman's spielte Bergstein auf die Ferien-

Einmal wie Patrick Swayze und Jennifer Grey an der Veranda lehnen: Auch nach 30 Jahren hat der Film Dirty Dancing nichts von seiner Anziehungskraft verloren.

FOTOS: ADAM MULLINS PHOTOGRAPHY, IMAGO



Anreise: United-Airlines fliegt einmal täglich von München nach Washington, dort umsteigen nach Roanoke Airport, hin und zurück ab 826 Euro, www.united.com. Am Roanoke Airport mit dem Mietwagen oder Shuttle (ca. 110 Euro) zur Mountain Lake Lodge, Fahrtzeit: 75 Minuten: www.roanokeairport.com/ground-transportation
Reisearrangement: Wochenendpreis fürs Dirty Dancing Package mit zwei Übernachtungen, Vollpension (ohne alkoholische Getränke) Tankkurs, Filmvorführung, Dirty-Dancing-Schnitzeljagd u.a. (wechselndes Programm), ab 670 Euro: www.mtnlakelodge.com; nächste Termine: 23.-25. Juni, 28.-30. Juli, 25.-27. August 2017
Weitere Auskünfte: www.virginia.org

siedlungen jüdischer New Yorker im sogenannten Borschtch-Gürtel an. In den 1960er-Jahren noch sehr en vogue, hatten diese Naherholungsziele bereits zu Zeiten der Dreharbeiten ihre Bedeutung verloren. So sehr, dass die Location Scouts dort kein Hotel mehr fanden, das den ländlich-mondänen Ansprüchen des Drehbuchs genügt hätte. So wichen sie in die Blue Ridge Mountains aus. „Die Berge Südwest-Virginias sind den Catskills sehr ähnlich“, sagt Hotelmanagerin Heidi Stone, die selbst in Upstate New York aufgewachsen ist.

Als vor vier Jahren ein altes Hotel in den Catskill Mountains abbrannte, das viele für den Schauplatz des Dirty-Dancing-Films hielten, seien vereinzelte Zeitungsartikel erschienen, welche die Lodge hier als die wirkliche Filmkulisse vorstellten. „Die Leute sind so darauf abgefahren, das war verrückt“, sagt Stone. Denn eigentlich fanden im Hotel bereits seit 1988 regelmäßig Dirty-Dancing-Wochenenden statt. Die Konten aber dennoch dem zeitweisen Niedergang des Hotels nicht entgegenwirken: „Als der See ausdicknete, verlor der Ort für viele Gäste an Attraktivität“, sagt Stone. Doch jetzt sei alles anders: „Die Leute kommen aus ganz Amerika her, aus Kalifornien, Indiana, New York. Für ein Girls' Weekend.“ Um gemeinsam den Film anzuschauen, Baby's Punsch zu trinken oder bei einer Schnitzeljagd den Spuren der Tanzgeschichte zu folgen. Und um in der Partyscheune zwar nicht den Mambo einzulernen, an dem selbst Johnny und Baby mehr als ein Wochenende üben mussten, aber eben doch den Hustle, eine Variante des Disco-Fox.

Im Restaurant quetscht eine Gruppe von sieben Freundinnen vor Vergnügen, als sie zum Abendessen an einen runden Eckstisch geleitet werden. „Sie haben uns zuhause in eine Ecke gesetzt!“ Ihre Stimmen kippen über vor guter Laune. Nobody puts Baby in a corner. Der Satz wird hier in der Mountain Lake Lodge wohl noch weitere 30 Jahre die Gäste belustigen.

Sylt

zu jeder Jahreszeit

Sylt ist nicht nur geografisch ganz oben. Die Insel gehört seit Jahrzehnten zu den beliebtesten Reisezielen Deutschlands. Denn wo hat man sonst 40 Kilometer reinsten Sandstrand und das durch den Golfstrom milde, sehr gesunde Reizklima? Dazu scheint die Sonne im Durchschnitt 100 Stunden länger als anderswo im Land. Sylt war immer schon etwas ganz Besonderes. Einzigartig ist die Anreise per Zug über den Hindenburgdamm.

Während der 35 Minuten dauernden Überfahrt sind Sie links und rechts von Wasser umgeben, Sie haben die Insel frontal vor sich und spätestens ab diesem Moment in den Urlaubsmodus geschaltet – ein atemberaubender Ausblick im Auto sitzend. Kleiner Tipp: Versuchen Sie, bei der Verladung auf das Oberdeck zu fahren. Überzeugen Sie sich selbst. Die untenstehenden Hotels und Appartements empfehlen sich sehr.

WIKING SYLT

Tel. 0 46 51/8 30 01
350 Feriendomizile online buchbar!
www.wiking-sylt.de

Gratis Katalog

Frühssommerspecial: Ab 10 Tagen 5 % Rabatt! (07. Mai – 29. Juni)

Reinhold Riel IMMOBILIEN

Über 500 Ferienwohnungen & Häuser

sylt-hotels.com

Exklusive Hotel-/Appartement-Angebote

Ihr Apartmentvermieter auf Sylt
Tel.: 04651.1606 oder 88 98 40
online buchen: www.riel-sylt.de

HOTEL STADT HAMBURG

35 Zimmer und 25 Suiten mit luxuriösen großen Bädern im ruhig gelegenen Gartenflügel

Neu ab April 2017: Bar und Restaurant in neuem Design

Ganzjährig geöffnet – Tiefgarage

Attraktive Arrangements, Sonder-Konditionen und Schnäppchen-Angebote

Großzügiger Wellness-Bereich in asiatischem Kolonialstil

QIARA SPA

Carita Cabine de Beauté

Aqua Organic

Parfumi – Naturkosmetik

Horst Kirchberger Make-up

Pool · Sauna · Dampfbad

Massagen · Fitness

www.hotelstadthamburg.com

25980 Westerland/Sylt · Strandstr. 2 · Tel. 04651/858-0 · Fax 858-220

HOTEL ROTH am Strande

gegenüber Freizeitbad „Sylter Wellen“ (Eintritt inkl.) u. d. SyltCenter, Komfort-Zimmer u. App. z. gr. Teil mit Loggia u. Seeblick, großer Tagungsbereich, Hotelrestaurant, umfangreiches Frühstücksbuffet, Bierstube, Hotelbar, Bistro-Café, Fahrräder, Tiefgarage, Sauna u. Massagen.

z. Zt. 7 Ü/F p. P. € 812,- oder 7 Ü/HP p. P. € 931,- (kein EZ-Zuschlag)

1 Zi. App. (1-2 P.) ab € 87,- / Tag, 2 Zi. App. (2-4 P.) ab € 174,- / Tag

Attraktive Neben- und Außensaisonpreise

Hotel Roth, Inh. Hayo Felkes, Strandstr. 31, 25980 Sylt / OT Westerland
Tel. 04651/92 30, Fax 50 95, info@hotel-roth.de, www.hotel-roth.de

Ostbavarn/Bayerischer Wald

„Sehnsucht nach Sonne“

NP Bay. Wald, Zwiesel am Gr. Arber 3* Hotel Magdalenenhof z. B. 7 Tage ÜF u. HP. Ab 299€ p.P. incl. Hallenbad u. Sauna, Nachm. Kaffee u. Kuchen frei. Auch zeitl. Individuelle Arrangements möglich. www.hotel-magdalenenhof.de Ahornweg 17, 94227 Zwiesel, ☎ 09922/8560

Südtirol/Dolomiten

Idyll - ruhige Lage, kuschelige Himmelbettzimmer & gemütliche DZ ab 43,50 € p.P. mit 3-Gang-Schmankerl-Halbpension, Wellness, eigene Bäckerei, Wandern ab Hotel!

Attraktive Pauschalangebote!

Natur- & Wanderhotel Mühle · Zimmer 10 · 94269 Rinnach
Inkl. Kurt. Ertl · Tel. 0 99 22 / 12 06 · www.gasthofmuehle.de

Allgäu/Bayr. Schwaben

SONNENGARTEN
HOTEL & RESTAURANT

„ROSENTAGE“

3 ÜF, zur Begrüßung Sekt mit Rosenblütenstrich, täglich 4-Gang-Abendmenü inkl. Mineralwasser am Tisch, 1x Rosenblütenöl-Rückenmassage ab € 299,- pro Person im DZ (gültig bis 10.09.2017)

Ehemals fürstliches Kloster, heute eines der schönsten Hotels in Südtirol. Genießen Sie feine, alpine Gourmetküche, sorgsam gepflegte Gartenanlagen mit Infinity Pool und das einzigartige Spa mit Felsenbad.

Wanderwoche 18. 6. bis 25. 6. 2017
7 Nächte inkl. 1/2-Gourmentpension ab € 952,- p.P.

Hotel Schloss Sonnenburg ****S
Adela Ferien GmbH
Sonnenburg 38
I-39030 St. Lorenzen/Südtirol
Tel.: + 39 0474 479 999
www.sonnenburg.com

Bodensee

Neue 4-Sterne-Fa-Wgh., 60 m², 2-3 Pers., 75-85 €, hat noch einige Termine frei. ☎ 08382/3501 mail@hausdelstein.de

Schwarzwald

Schwarzwaldhotel
Oberviesenhof

XXI-Pool Wellness Beauty Massagen

5=4 mit GenieBerpension (buchbar bis 24.5.)

5 Nächte bleiben, nur 4 bezahlen:

Doppelzimmer (38 m²) 484 € p.P.
Juniorsuite (42 m²) 496 € p.P.
Wochenende (20 m²) ab 218 € p.P.

Theodora Schmeider e.K. 72297 Seevölk-Besenfeld
Freudenstädter Str. 60 ☎ 07447/2800
info@hotel-oberviesenhof.de
www.hotel-oberviesenhof.de

Griechenland

YOGA wo die Götter wohnen – im sonnigen Griechenland. Kursgebühr & Unterbringung **** ab 361 €.
www.yogatreff.at

Portugal

Günstig! Algarve, Hüuschen in ruhiger Lage am Meer m. Pool, b. 4 Pers., noch freie Termine. ☎ 07564/5147 od. 0175/1234112

Weitere europäische Reiseziele

FÄHREN NACH:

KORSIKA
ELBA
SARDINIEN
SIZILIEN
TREMITI

GUTSCHEIN 25%

MOBY LINES

Die FREUNDLICHEN FÄHREN

www.moby-lines.de

tirrenia

Compagnia Italiana di Navigazione

www.tirrenia.de

MOBY Lines Europe - WIESBADEN Europäische Reservierungszentrale
Tel. 0611-14 020 Fax 0611-14 022 44 info@moby-lines.de - info@tirrenia.de

(*) Alle Kunden, die ein Ticket kaufen, erhalten einen Gutschein in Höhe von 25% des bezahlten Betrages (abzgl. Taxen, Zuschläge, sonstige Kosten), der auf jede nächste Buchung für alle Strecken-Vorfahrten der gleichen Flotte angewendet werden kann, je nach Verfügbarkeit der für die Aktion vorgesehenen Plätze/Tags. Die Aktion ist zeitlich begrenzt und unterliegt besonderen Bedingungen, siehe www.moby-lines.de

Italien

3+1 Consolihotels & Resorts

Unterkunft und Verpflegung jeder Preiskategorie u. Komfortklasse, Hotellerie, Freizeitanlagen, u. Sportgeräte, Bootplätze, Angetragene Privatstrand mit Barservice, 2 Schwimmbecken mit Gartenanlage, Bootscharter, E-Bikes, Roller, Mietwagen, Shuttlebus

Gourmet-Restaurant am Straggulau, eigenes SPA, SPA & Beauty-Center

www.consolihotels.de ☎ 0039 045 6594378

PARK HOTEL KURSAAL *** Oberkl.

MISANO ADRIATICO (ADRIA/ITALIEN) Tel. +39 0541/610544

- Hotel gegenüber d. Hotel
- Wellness-Center
- Garten mit 2 Pools
- Parkplatz • Klimatisiert
- 2 Spielplätze für Kinder
- Kinderermäßigungen
- Animation
- Wi-Fi free im ganzen Hotel

Entdecken Sie die Angebote auf unsere Website
www.parkhotelskursaal.it

SAN MAURO MARE (Rimini Nord, Adria)

HOTELS ★★ ★

Alexander Spiaggia
Tel. 0039/0541-340714

„Blaue Woche“: 7 Tage all-incl., ab € 260,00 pro Person; VP, Tischtränke, Strand, Direkt am Meer, Modernste Zim., Superkomfort, Klima, Wellness, Türkisches Bad, Beauty-Center, Schwimmbad, Whirlpool, Menüwahl + Buffets, Tiefgarage.

Magia S.r.l., Via R. Pascoli 1, 47030 San Mauro Mare FC
info@hotelalexander.it
www.hotelalexander.it

SARDINIEN SANT'ELMO NÈHE COSTA REI

Portienhaus zu verm. Juni bis September, Rückantw. üb. Handy ☎ 00393386336928

Gardasee/Garda: Bungalow, ruhig, im Naturpark, mit Pool und Tennis. ☎ 0172/8115806

Unesco-Welterbe Cilentos/Südt. Ph' ser am Meer T. 0941/5676460, www.cilento-ferien.de

Frankreich

Côte d'Azur - Cavalaire, traumh. FeWos, Meerblick, teilw. Pool, toller mediterraner Garten, Juli/Aug. Termine frei, www.villakalou.com, ☎ 0172-6778884

Ardeche/Süd: FH, 2 Pers., ruhig, Radeln, Wandern, Paddeln, Traumlage, ☎ 02684/6297